



NIEDERLEISER GEMEINDE-NACHRICHTEN

An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung

Ausgabe Dezember 2024

Amtliche Mitteilungen
der Gemeinde Niederleis
mit den Katastralgemeinden
Niederleis, Nodendorf,
Helfens und Kleinsitzendorf

XV. Jahrgang
Ausgabe 58



Gemeinde Niederleis

Hauptstraße 71
2116 Niederleis

Tel: 02576/2305
Fax: 02576/2305-5
gemeinde@niederleis.gv.at
www.niederleis.at

Parteienverkehr:

MO – FR von 07.00 bis 12.00
Uhr und DI von 13.00 bis
17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden
jederzeit nach Voranmeldung



FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GLÜCKLICHES JAHR 2025

AUS DEM INHALT

Vorwort des Bürgermeisters
Voranschlag 2025
Wahlen
Leonhardikapelle / ASZ-Überdachung
Straßen- und Wegeprojekte
Energie
Aus der Gemeindestube

Seite 2 / 3
Seite 4
Seite 5
Seite 6
Seite 7
Seite 8
Seite 9

Abfallwirtschaft
Natur, Umwelt, Mobilität
Gesunde Gemeinde
Kunst, Kultur, Zeitgeschichte
Nachlese / Information
Bevölkerungsspiegel / Info
Termine

Seite 10
Seite 11 / 12
Seite 13 - 15
Seite 16 / 17
Seite 18
Seite 19
Seite 20



Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser!

In wenigen Tagen neigt sich das Jahr 2024 dem Ende zu. Es war aus Sicht der Gemeinde wieder ein ereignisreiches Jahr. Wie üblich darf ich das Vorwort der letzten Gemeindepublikationen des Jahres für einen kurzen Rückblick nutzen.

Gemeindeaktivitäten 2024

GEM2GO-Award: Ende Jänner wurde die Gemeinde Niederleis für vorbildliche digitale Bürgerkommunikation ausgezeichnet.

Gemeindefasching: Am Faschingsdienstag lud das Gemeindeteam zum gemütlichen Faschingausklang ein.

Güterwegerhaltung: Entlang der Wege wurden überhängende Äste und Sträucher zurückgeschnitten und gemulcht sowie Bankettarbeiten durchgeführt.

Ortsdurchfahrt Helfens: Ab Mitte März wurden in Helfens Kabelverlegungsarbeiten durch Netz NÖ (Strom), Fa. Spusu (Breitband) und der Gemeinde (Straßenbeleuchtung) durchgeführt. Außerdem wurde von Netz NÖ ein neuer Trafo errichtet.

Energiegemeinschaft: Am 14. März fand die Gründungsversammlung der Energiegemeinschaft Naturparkgemeinde Niederleis statt.

Strauchschnittübernahme: Seit März besteht die Möglichkeit, Strauch- und Grünschnitt auch außerhalb der ASZ-Öffnungszeiten abzuladen.

ASZ-Team: Im Frühjahr wurden die Mitglieder des ASZ-Teams mit Arbeitsjacken ausgestattet.

Kopfweiden: Im Bereich Diebenthal wurden auf einer Länge von 800 m in Abstimmung mit dem Naturpark und unter Mithilfe der Jägerschaft Kopfweiden zur Beschattung des Gerinnes ausgesetzt.

Bürgermeisterempfang: Am 4. April standen bei diesem Empfang im Schloss Niederleis ein Rück- und Ausblick des Bürgermeisters sowie Ehrungen auf dem Programm.

Ortbildpflegetag: Am 20. April waren Freiwillige damit beschäftigt, Pflegemaßnahmen an öffentlichen Flächen durchzuführen.

Igelsonntag: Ende April wurden im Rahmen dieser Aktion Samensackerl für wassersparenden Kräuterrasen verteilt.

Ortsverschönerung: Im Mai wurde die traditionelle Blumenschmuckaktion durchgeführt.

Schilfweg: Bei den vier neu geschaffenen Bauplätzen (nördliche Seite Schilfweg) wurden seitens der Gemeinde die erforderlichen Anschlüsse hergestellt.

Kleinsitzendorf: Im Frühjahr wurden Asphaltierungsarbeiten im Kreuzungsbereich der Brücke in Richtung Süden durchgeführt.

Trafos: Im Sommer begann Netz NÖ mit der Errichtung von zwei neuen Trafostationen in Niederleis.

Sonnenkraftwerk: Auf den Dächern des ATC Niederleis und des FF-Hauses Helfens wurden weitere PV-Anlagen montiert sowie Stromspeicher in Betrieb genommen.

Helfens: Die neue Straßenbeleuchtung wurde im Herbst in Betrieb genommen. Im Ernstbrunnerweg wurde der Regenwasserkanal erneuert.

Ebersbrunn: Entlang des Baches wurden Bäume und Sträucher gepflanzt.

Radweg: Die Errichtung eines Geh- und Radweges zwischen Niederleis und Nodendorf wurde in Angriff genommen.

Gemeindefriedhof: Die Vorbereitungsarbeiten für die Neuerrichtung der Einfriedung wurden durchgeführt.

Leonhardikapelle: Die wiedererrichtete Leonhardikapelle wurde Anfang November gesegnet.

Überdachung: Auf dem ASZ-Gelände wurde ein Flugdach für die Lagerung von diversen Materialien errichtet.

Gesunde Gemeinde

Herzlichen Dank für die zahlreichen Aktivitäten der Gesunden Gemeinde! Höhepunkt war wieder neben vielfältigen laufenden Angeboten die SommerGaudi mit insgesamt 21 Stationen.

Herzlichen Dank

Gemeindearbeit ist Teamarbeit. Deshalb gilt mein ganz besonderer Dank meinem Team im Gemeindeamt, den Teams im Kindergarten, dem Mäusenest und in der Volksschule einschließlich der Nachmittagsbetreuung. Den Mitgliedern des Gemeinderates danke ich für die gute Zusammenarbeit. Mein besonderer Dank gilt Vizebürgermeister Stefan Wittmann und den Ortsvorstehern Markus Altmann und Johann Flandorfer für die laufende Unterstützung.

Mein Dank gilt Frau Dr. Elisabeth Schwarz und ihrem Team für die medizinische Grundversorgung in unserer Gemeinde.

Ich danke dem Pfarrteam rund um Pfarrer Mag. Siegfried Bamer für die Seelsorge in unserer Gemeinde. Den Kameraden der Feuerwehren Niederleis und Helfens danke ich für ihren unermüdlichen Dienst zum Wohle der Bevölkerung. Die Unwetterereignisse des Jahres 2024 haben wieder gezeigt, wie wertvoll das ehrenamtliche Engagement und die Hilfsbereitschaft unserer Feuerwehren ist.

Ich bedanke mich bei den zahlreichen Vereinen und Gruppen, die mit ihren Aktivitäten unser Gemeindeleben bereichern.

Ich danke allen Gemeindebürgern, die öffentliche Flächen pflegen oder sich sonst ehrenamtlich in unserer Gemeinde engagieren.

Ausblick auf 2025

In der Gemeinderatssitzung am 6. Dezember wurde durch den einstimmigen Beschluss des Voranschlages der Rahmen für die Projekte des Jahres 2025 festgelegt.

Durch die unsichere Entwicklung der Wirtschaft können auch die Einnahmen der Gemeinden schwer vorhergesagt werden. Eine entsprechend vorsichtige Planung bei den Gemeindeprojekten ist deshalb erforderlich.

Den Schwerpunkt bei den Gemeindeprojekten im Jahr 2025 stellt sicherlich die Herstellung der Ortsdurchfahrt in Helfens dar, wo die Gemeinde für die Kosten der Nebenanlagen aufkommen muss.

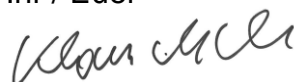
Zusätzlich zur Fertigstellung des Geh- und Radweges zwischen Niederleis und Nodendorf wird auch die Planung für den Radwegabschnitt von Niederleis nach Kleinsitzendorf weiter vorangetrieben. Eine Umsetzung des Projektes ist dann von der Förderzusage abhängig.

Außerdem ist für 2025 die Fertigstellung der neuen Einfriedung des Gemeindefriedhofs inklusive der Integration einer Urnenwand vorgesehen. Im Umweltbereich soll die Anlage der bereits definierten Wasserbiotope in die Tat umgesetzt werden.

Ich bin überzeugt, dass wir über die laufende Gemeinderatsperiode hinaus wertvolle Arbeit für unsere lebenswerte Gemeinde leisten können, wenn wir weiterhin das Gemeinsame vor das Trennende stellen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen / Euch ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2025.

Ihr / Euer




Maschek

KFZ — Landtechnik — 2116 Niederleis

Verkauf Reparatur Service

02576/2334 www.kfz-maschek.at



CEPERA

REISEN - BUS - TAXI

Laaerstrasse 15 Mobil: 0664 533 06 55
 2115 Ernstbrunn Büro: 0660 633 06 55
 GISA Zahl: 30694798 Web: www.cepera.net

Gemeinde-Voranschlag für 2025 beschlossen!

In der Gemeinderatssitzung vom 6. Dezember wurde auch der Voranschlag für das Jahr 2025 beschlossen. Hier die wesentlichsten Fakten im Überblick.

Aufgrund der stagnierenden wirtschaftlichen Entwicklung sind auch die Einnahmen der Gemeinde Niederleis schwer kalkulierbar. Als Wohngemeinde ohne nennenswerte Kommunalsteuereinnahmen sind wir sehr stark von den Ertragsanteilen als Haupteinnahmequelle abhängig. Diese wiederum werden von der Entwicklung des Konsums und des Steueraufkommens bestimmt.

An die Erstellung des Voranschlages für 2025 ist man deshalb mit der gebotenen Vorsicht herangegangen. Es ist das Gebot der Stunde, dass Projekte erst dann in Angriff genommen werden, wenn auch deren Finanzierung verlässlich gesichert ist. Hier noch nähere Details zu den geplanten Vorhaben.

Gemeindestraßen

Im Mittelpunkt steht die Erneuerung der Ortsdurchfahrt Helfens, wo die Gemeinde die Kosten für die Nebenanlagen trifft. Außerdem ist die Sanierung der Gemeindestraße „Im Nusswinkel“ geplant. Darüber hinaus sind auch für Radwegprojekte Mittel vorgesehen.

Kostenrahmen	€ 330.000,-
---------------------	--------------------

Gemeindefriedhof

Für 2025 ist die Fertigstellung der Erneuerung der Einfriedung des Gemeindefriedhofes einschließlich der Integration einer Urnenwand im Budget abgebildet. Außerdem wird neben der Aufbahrungshalle ein Lagerregal errichtet.

Kostenrahmen	€ 30.000,-
---------------------	-------------------

Güterwegerhaltung

Hier ist neben den üblichen Erhaltungsmaßnahmen am Güterwegenetz auch eine Teilsanierung des Güterweges „Auf der Höh“ vorgesehen.

Kostenrahmen	€ 10.000,-
---------------------	-------------------

In der operativen Gebarung sind im Voranschlag Einzahlungen von € 2.247.800,- und Auszahlungen von € 1.877.700,- vorgesehen. Damit ergibt sich ein positiver Saldo von € 370.100,-. Die Investitionen im Jahr 2025 betragen in Summe € 376.000,-.

Ertragsanteile und Strukturhilfe sind mit insgesamt € 1.012.800,- die wichtigsten Einnahmequellen der Gemeinde Niederleis. Mit diesen Geldern müssen auch die großen Ausgabenpositionen wie die Sozialhilfeumlage, die Jugendwohlfahrtsumlage und die NÖKAS-Umlage für die Krankenanstaltenfinanzierung bestritten werden. Alleine diese drei Positionen ergeben Auszahlungen von € 469.100,-, wobei mit einem kontinuierlichen Anstieg in den Folgejahren zu rechnen ist.

Eine langfristige Finanzplanung ist außerordentlich wichtig. Für 2025 ist keine Darlehensaufnahme vorgesehen, sodass der Schuldenstand der Gemeinde sinken wird.

Schulden Anfang 2025	€ 1.777.900,-
-----------------------------	----------------------

Schulden Ende 2025	€ 1.579.500,-
---------------------------	----------------------

Für die Darlehenstilgung sind € 198.400,- budgetiert. Der Zinsaufwand beläuft sich auf einen Betrag von € 22.200,-, wobei sich hier das gestiegene Zinsniveau negativ auf den Gemeindehaushalt auswirkt.

WERBEARTIKEL KACHER KG

Inhaber Ing. Stefan Wittmann

Nodendorfer Straße 39/2
A-2116 Niederleis
T: 02576/30085
F: 02576/30085-20
M: office@werbeartikel-kacher.at
www.werbeartikel-kacher.at



ÖFFENTLICHER NOTAR
Dr. CHRISTIAN NEUBAUER
2130 Mistelbach, Hauptplatz 20
Tel. 02572/20024 Fax DW 30

Gemeinderatswahl

Am 26. Jänner 2025 ist die Gemeindebevölkerung dazu aufgerufen, den Gemeinderat neu zu wählen. Hier haben wir die wichtigsten Informationen zusammengefasst.

Alle Personen, die am Stichtag (30.9.2024) mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Niederleis gemeldet waren, spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollenden und im Wählerverzeichnis eingetragen sind, sind wahlberechtigt.

Alle wahlberechtigten Personen sollten bereits eine amtliche Wahlinformation (Abb. rechts) bekommen haben, aus der alle erforderlichen Details hervorgehen.



Diese Wahlinformation enthält auch einen Abschnitt für das Wahllokal sowie ein Formular für die Beantragung einer Wahlkarte. Die Online-Beantragung ist über www.MeineWahlkarte.at oder die Gemeinde-Homepage möglich.

Wahltag: Sonntag, 26. Jänner 2025

Wahlzeit: 07:30 - 13:00 Uhr

Wahllokal: Sitzungszimmer Gemeindeamt

Falls Sie am Wahltag voraussichtlich verhindert sein sollten, in Ihrem Wahllokal die Stimme abzugeben, können Sie eine Wahlkarte anfordern. Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist Mittwoch, 22.01.2025 bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, bis Freitag, den 24.01.2025 um 12:00 Uhr.

Die Wahlkarte muss spätestens am Wahltag um 06:30 Uhr bei der Gemeinde einlangen. Außerdem können Sie Ihre unterschriebene und verschlossene Wahlkarte am Wahltag während der Öffnungszeiten im Wahllokal persönlich oder durch Boten abgeben.

Das weitere Prozedere bis zum Wahltag wird vom Wahlkalender gemäß der NÖ Gemeinderatswahlordnung bestimmt. Bis zum 6. Dezember 2024 um 12:00 Uhr konnten Wahlvorschläge eingebracht werden. Diese werden danach durch die Gemeindewahlbehörde geprüft und bis spätestens 23. Dezember 2024 an der Amtstafel der Gemeinde Niederleis kundgemacht. Damit steht fest, welche Wahlparteien mit welchen Kandidatinnen und Kandidaten bei der Gemeinderatswahl antreten.

Anmerkung: Nachdem erst nach dem Abschluss der Wahlvorschläge der Druck der Stimmzettel in Auftrag gegeben werden kann, können Wahlkarten und Stimmzettel erst ab dem 7. Jänner 2025 versendet werden.

Wahlergebnis

Am Wahltag nach Wahlschluss werden von der Wahlkommission die Stimmen ausgezählt, damit werden die auf die einzelnen Wahlparteien entfallenen Stimmen und Mandate ermittelt. Ebenso werden auf Basis der Wahlpunkte der einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten die gewählten WahlwerberInnen festgestellt.

Das Wahlergebnis muss spätestens am Montag, den 27. Jänner 2025 an der Amtstafel der Gemeinde kundgemacht werden.

Sofern es zu keinem Einspruch gegen das Wahlergebnis kommt, kann frühestens am Dienstag, den 11. Februar 2025 der neu gewählte Gemeinderat zu seiner konstituierenden Sitzung zusammentreten.

Landwirtschaftskammerwahl

Die NÖ Landesregierung hat am 22. Oktober 2024 den Wahltag für die Wahl in die NÖ Landwirtschaftskammern 2025 mit **Sonntag, 9. März 2025** festgelegt. Als Stichtag wurde der 11. November 2024 bestimmt.

Elektro Schmitzer

Elektrotechnik
Störungs- und Wartungsdienst 0-24 Uhr

Laaerstrasse 78
A-2116 Nodendorf

Mobil: +43 699 14 46 6000

info@elektro-schmitzer.at
www.elektro-schmitzer.at



SANITÄR HEIZUNG KÄLTETECHNIK

Peter Helnwein

2116 Niederleis, Leonhardstraße 11

Tel.: 0664/73486963

E-mail: coolpit@aon.at

Leonhardikapelle

Am 10. November wurde die durch einen Unfall beschädigte und neu errichtete Leonhardikapelle feierlich gesegnet.

Die Teilnehmer an der Feier versammelten sich gemeinsam mit Pferden und Reitern rund um die Leonhardikapelle. Bgm. Klaus Mantler nahm die Begrüßung vor und informierte über die Geschichte und die Sanierungsmaßnahmen. Im Zuge der Arbeiten wurden auch neue Bäume gepflanzt und in den Hang neben der Leonhardikapelle wurde das Gemeindegewapp integriert. Bgm. Mantler bedankte sich besonders bei allen, die an der Wiedererrichtung der Kapelle beteiligt waren und auch bei jenen, die die öffentlichen Flächen in diesem Bereich laufend pflegen.



Anschließend wurde die neu errichtete Kapelle von Alt-Pfarrer KR Thomas Vielnascher in Begleitung von Diakon Lukas Albert gesegnet.

Die kleine Feier wurde auch musikalisch von der Singgemeinschaft Niederleis begleitet. Anschließend zog man gemeinsam zur Pfarrkirche, wo Alt-Pfarrer Vielnascher die Hl. Messe zelebrierte. Abschließend lud die Gemeinde noch zur Agape in das Pfarrheim ein.



Überdachung ASZ

Im Spätherbst wurde mit der Errichtung eines Unterstandes auf dem Gelände des Altstoffsammelzentrums begonnen.



Die Baumeisterarbeiten wurden an Firma Watzinger in Ziersdorf vergeben. Es wurde zuerst das Fundament in einer Länge von 32 m und einer Breite von 10 m hergestellt. Darauf wurde von Firma Kindl aus Ladendorf das Pultdach (32 x 8 m) errichtet. Die erforderlichen Schweiß- und Metallarbeiten erledigte Firma Maschek aus Niederleis.



Aufgrund des optimalen Zusammenwirkens der beteiligten Firmen konnte die Umsetzung dieses Projektes rasch durchgeführt werden.

Bei passender Witterung wird abschließend noch der Bereich rund um das neue Bauwerk mit Gräbermaterial befestigt.

Der Unterstand ist eine sinnvolle Ergänzung für eine zweckmäßige Nutzung des ASZ-Geländes. In das Bauwerk ist auch eine Box für die Lagerung des Streusplitts für den Winterdienst integriert. Außerdem bietet der Unterstand ausreichend Platz, um diverses Material zu lagern. Weiters können in Zukunft dort auch Container untergestellt werden, die nicht der Witterung ausgesetzt sein sollen.

Radweg

Nach der erfolgten Förderzusage wurde im September mit der Errichtung eines Geh- und Radweges zwischen Niederleis und Nodendorf begonnen.

Es handelt sich um einen kombinierten Geh- und Radweg mit einer Länge von ca. 730 m und einer Breite von 2,60 m. Zur Landesstraße verbleibt ein Grünstreifen von 2,10 bis 3,95 m. Hier ist in weiterer Folge noch eine Bepflanzung mit Bäumen vorgesehen.



Zuerst wurden unter der Radwegtrasse wichtige Verbindungsleitungen von Netz NÖ und Spusu verlegt.

Leider beeinträchtigten in weiterer Folge die starken Regenfälle im September die weiteren Arbeiten. Es verzögerten sich damit die Arbeiten der Leitungsbauer und die Herstellung bzw. Verdichtung des Unterbaues konnte erst verspätet abgeschlossen werden.



Die Restarbeiten und die abschließende Asphaltierung erfolgen nun im Frühjahr 2025.

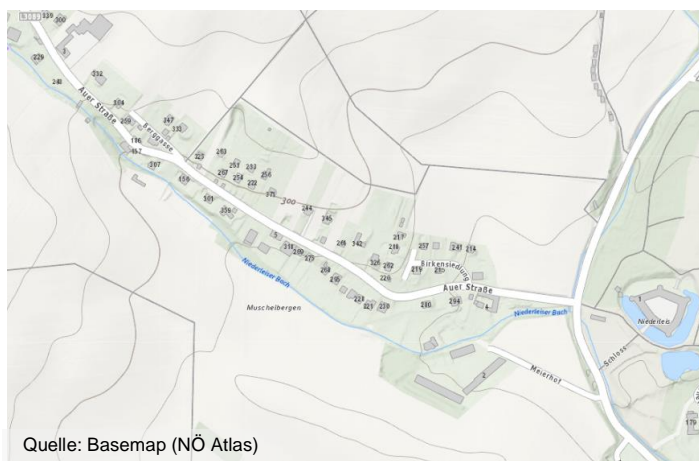
Projekt Auer Straße

In den letzten Jahren wurden konsequent die Bundes- und Landesstraßen innerhalb der Ortsgebiete unserer Gemeinde in Kooperation zwischen der Straßenbauabteilung des Landes NÖ und der Gemeinde Niederleis saniert und neu gestaltet.

Aktuell wird auf diese Weise die Ortsdurchfahrt in Helfens erneuert.

Bgm. Mantler nahm aber auch bereits Kontakt mit dem Land NÖ auf, um das nächste große Straßenbauprojekt – nämlich die Erneuerung der Auer Straße (L3089) – abzuklären.

Nunmehr wurde seitens der NÖ Landesregierung die Durchführung von Planungsarbeiten einschließlich der Nebenanlagen (Gehsteig bzw. Abstellflächen) durch die Straßenbauabteilung 3 und die Straßenmeisterei Mistelbach genehmigt. Der Umsetzungszeitraum selbst ist noch offen, die Anrainer werden natürlich zeitgerecht informiert und eingebunden.



Die Genehmigung der Planungsarbeiten ist ein erster wichtiger Schritt bei der Umsetzung dieses Projekts. Damit kann die Detailplanung gestartet werden und die Gemeinde kann die vor den Bauarbeiten erforderlichen Einbauten vor allem mit Netz NÖ, EVN Wasser und Firma Spusu koordinieren.

Da es sich bei der Verbindung des Ortskerns von Niederleis mit der Auer Straße im Bereich Schloss um eine gefährliche Verkehrsstelle handelt, wurde für die Schaffung einer sicheren Verbindung ein Geh- und Radweg auf der anderen Seite des Baches als Alternative entwickelt. Großer Dank gebührt den Grundeigentümern Dr. Maximilian Schaffgotsch und Anna Schuster, welche sich schon bereit erklärt haben, für die Realisierung dieser Variante Grundstücksflächen für die Verkehrssicherheit aller zur Verfügung zu stellen.

LED-Umrüstung

Nach und nach wurde in den vergangenen Jahren sukzessive an der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED - Technologie gearbeitet.

Im laufenden Jahr konnten nun die letzten Lichtpunkte der Straßenbeleuchtung in Helfens auf LED-Beleuchtung umgerüstet werden. Die Straßenbeleuchtungskörper wurden von herkömmlichen 80 Watt Lampen auf 20 Watt LED-Beleuchtung getauscht. Somit konnten nun insgesamt über 400 Lichtpunkte auf LED Technik umgebaut oder erneuert werden.



Die Arbeiten wurden seitens der Firmen 3H Handels GmbH, F&G LED GmbH und dem Lagerhaus Elektrotechnik durchgeführt. Damit wurde ein großes Projekt zur Energieeffizienz und damit zur Kosteneinsparung umgesetzt.

Auszeichnung

Die Bemühungen unserer Gemeinde in Bezug auf den Energiewandel erhielten im November 2024 eine besondere Auszeichnung.



Die Erneuerbare Energiegemeinschaft Naturparkgemeinde Niederleis wurde als eine von 23 niederösterreichischen Energiegemeinschaften mit bereits über 100 angemeldeten Mitgliedern ausgezeichnet.

Für die Gemeinde Niederleis konnten Bgm. Klaus Mantler, Vbgm. Stefan Wittmann und Umweltgemeinderätin Ingrid Vogelsang die Ehrung von LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf entgegennehmen.

Seit Juni 2024 wird in unserer Energiegemeinschaft lokal Strom getauscht. Derzeit zählen wir über 100 aktive Zählpunkte, davon 40 Einspeiser und 73 Verbraucher. Insgesamt sind in der Energiegemeinschaft Anlagen mit einer Leistung von 472 kWp verbunden.



Schneeräumung und Streuung

Bitte beachten: Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, sind verpflichtet, die Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu streuen. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

BAUPLATZVERKAUF

Die Gemeinde Niederleis bietet **Bauplätze** für InteressentInnen aus der Gemeinde Niederleis zur Errichtung eines Wohnhauses zum Kauf an.

Bauland-Agrar Gst.Nr. 36	Niederleis, Grafensulzer Straße 575 m ²
Bauland-Wohngebiet Gst.Nr. 5203/3, 5203/4 Gst.Nr. 3915	Niederleis, Schilfweg jeweils 720 m ² 862 m ²
Bauland-Wohngebiet Gst.Nr. 102/1	Helfens, Hauptstraße 942 m ²

Informationen und Anmeldung beim Gemeindeamt
02576 / 2305 (Mo-Fr: 07:00 - 12:00 Uhr und
zusätzlich Di: 13:00 - 17:00 Uhr)

Vernetzungstreffen

Wie bereits im Vorjahr lud Bürgermeister Klaus Mantler auch heuer die Vertreter der Feuerwehren, der Pfarre, der Vereine und Gruppen zu einem Vernetzungstreffen ein.

Rund 30 Personen sind der Einladung gefolgt und haben sich im Saal der „LandWirtin“ eingefunden.

Zuerst informierte Bgm. Mantler über die aktuellen Projekte der Gemeinde. Er spannte den Bogen von der Leonhardikapelle über die aktuellen Radweg- und Ökologieprojekte bis hin zur Erneuerung der Einfriedung des Gemeindefriedhofes. Er ging auch auf die Vorhaben im Rahmen des Naturparks Leiser Berge ein.

Danach kamen die Vertreter der Vereine, Gruppen, etc. zu Wort. Sie stellten jeweils ihre laufenden Aktivitäten vor bzw. gingen darauf ein, was im nächsten Jahr geplant ist.

Am Ende erläuterte GGR Leopold Kitir noch, wie die Gemeinde die Veranstalter durch die unterschiedlichen Informationskanäle der Gemeinde unterstützen kann.

Bgm. Mantler dankte abschließend fürs Kommen und die vielfältigen Aktivitäten.

Raiffeisenkasse ERNSTBRUNN



Nur eine Bank ist meine Bank



**mit Bankstellen
in Ernstbrunn
und Niederleis**

Neue Initiative: Weinviertler Altkleidersack vorgestellt!

Am 25. November 2024 wurde in Retz, Altenberg, das innovative Projekt „Weinviertler Altkleidersack“ im Rahmen einer Pressekonferenz vorgestellt. Zahlreiche Journalisten, Experten aus der Entsorgungsbranche, Vertreter der Weinviertler Abfallverbände und Mitglieder des Umweltbundesamts informierten sich über die Initiative, die auf eine nachhaltige Textilnutzung abzielt.



50 bis 60 Kleidungsstücke kauft jede Österreicherin bzw. jeder Österreicher im Durchschnitt pro Jahr. Die Verwendungsdauer der Kleidungsstücke wird immer kürzer. Mehr als die Hälfte der ausgemusterten Kleidung landet im Restmüll und wird nicht weiterverwendet oder recycelt. Dem möchte der GAUM Mistelbach entgegenwirken und hat gemeinsam mit den Weinviertler Abfallverbänden G.V.U. Bezirk Gänserndorf, GV Hollabrunn, Abfallverband Korneuburg und GAUL Laa/Thaya das Projekt „Weinviertler Altkleidersack“ ins Leben gerufen.

Alle Haushalte der Verbandsgemeinden erhalten eine Rolle mit fünf Altkleidersäcken. Nach der Befüllung der Säcke erfolgt deren Entsorgung über die Container der Altkleidersammlung. Beim Altstoffsammelzentrum, Hubertusweg 346, stehen zwei Container frei zugänglich zur Verfügung.

Die Initiative soll die Bevölkerung motivieren, mehr Alttextilien ordnungsgemäß in den Altkleider-Containern zu entsorgen. Ziel ist es, ein einfaches und sauberes Sammelsystem für Altkleider bereitzustellen, um deren Wiederverwendung und Recycling zu fördern.

Hinweis:

Die Rolle der „Weinviertler Altkleidersäcke“ erhalten alle Haushalte gemeinsam mit der Verteilung der Gelben Säcke im Dezember 2024.

Mit dem Projekt „Weinviertler Altkleidersack“ setzt das Weinviertel ein klares Signal für Ressourcenschonung und Klimaschutz und übernimmt Verantwortung im globalen Kontext.

Gewinnspiel

Schicken Sie ein kreatives Bild oder ein Video Ihrer Kleiderspende beim Altkleider-Container per Mail an abfallberatung@gvhollabrunn.at und machen Sie beim Gewinnspiel mit.

Es gibt Preise im Wert von EUR 500,00 zu gewinnen!

Einsendeschluss: 31. März 2025

ASZ-Team ausgestattet

Die freiwilligen Helfer, die im Altstoffsammelzentrum regelmäßig ehrenamtlich Dienst versehen, wurden für ihre Arbeit mit T-Shirts und Kappen ausgestattet.

Großer Dank gilt Vizebürgermeister Stefan Wittmann, der die Kleidung zur Verfügung gestellt hat. Gemeinsam mit Bürgermeister Klaus Mantler überbrachte er die neue Arbeitskleidung während der letzten ASZ-Übernahme, beide bedankten sich bei allen Helfern für ihren Einsatz und die Mithilfe bei der Mülltrennung im Sammelzentrum.



HELD & FRANCKE

part of the family
HABAU GROUP

performance in construction

Unter dem Dach der HABAU GROUP wickeln wir professionell individuelle Bauprojekte in sämtlichen Sparten des Hoch- und Tiefbaus ab. Dabei bauen wir auf Handschlagqualität und Kundenbeziehung auf Augenhöhe.

HELD & FRANCKE Baugesellschaft m.b.H.

2192 Kettlasbrunn | Städtnerstraße 66-70 | T +43 2573 25000 | W h-f.at

Heckentag

Der diesjährige Heckentag am 09.11.2024, unterstützt vom Verein Naturparke NÖ, erwies sich als voller Erfolg und bot erneut ein einzigartiges Angebot heimischer Bäume und Sträucher.

Hobbygärtner, Naturfreunde und Familien fanden sich auf dem Bauhof in Ernstbrunn im Naturpark Leiser Berge ein, um ihre vorbestellten Pflanzen in Empfang zu nehmen und so einen wichtigen Beitrag zur Biodiversität in der Region zu leisten. Mit über 90 abgeholten Bestellungen bewies der Heckentag wieder, dass das Interesse an naturnahem Gartenbau lebendig ist und wächst.



Ob für Bienenfreunde, Schmetterlingsfans oder Naschkatzen, die an regionalen Obstsorten Freude haben – der Heckentag bot für jeden das passende Gehölz. Neben beliebten Klassikern wurden auch seltene Arten angeboten, die nur an diesem besonderen Tag zu bekommen sind. Die Pflanzen zeichnen sich durch ihre regionale Herkunft und ihre besonders hohe Widerstandsfähigkeit aus – ein Qualitätsmerkmal, das sich in über 30 Jahren bewährt hat.

Ein besonderes Highlight dieses Jahres waren die vielen Abholstandorte, die in ganz Niederösterreich und drüber hinaus verteilt waren, darunter auch der Bauhof in Ernstbrunn. So konnten die Pflanzen auf kurzen Transportwegen an die Kunden gelangen, was nicht nur den Teilnehmenden entgegenkam, sondern auch die Umwelt schonte.

Das Team des Naturpark Leiser Berge bedankt sich herzlich bei allen BesucherInnen und freut sich schon jetzt auf den nächsten Heckentag – eine weitere Gelegenheit, gemeinsam für eine artenreiche und nachhaltige Landschaft zu sorgen.



Das Naturpark-Team

Die Naturparkgemeinden bemühen sich, unsere Region mit unterschiedlichen Initiativen und Projekten noch lebenswerter für Gäste aber auch die einheimische Bevölkerung zu machen.

Hier stellen wir jene Menschen vor, die im Naturpark-Büro für die Vorbereitung und Umsetzung dieser Vorhaben verantwortlich sind.



Vordere Reihe von links:

- Richard Nieschalk (KLAR! Manager, Regionsmanager)
- Bernhard Zechner (Praktikant im Freiwilligen Umweltjahr)

Hintere Reihe von links:

- Markus Beyer (Praktikant im Freiwilligen Umweltjahr)
- Alexander Ernst (Geschäftsführer)
- Sandra Thornton (Assistentin der Geschäftsführung)
- Franziska Denner (Säulen Bildung und Schutz)

Tennis
Squash
Badminton
Fitnesscenter
Wellness
Buffet



www.moerth-sports.at

Elektro Mörth GmbH
Thayapark 29
2136 Laa/Thaya

Telefon: 02522/85 005
office@moerth-sports.at

*Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!*

www.moerth-sports.at

Bepflanzungsaktion

Gemeinsam mit dem Naturpark Leiser Berge und den KLAR! Regionen wurde eine umfangreiche Pflanzaktion entlang des Graben Ebersbrunn durchgeführt.



Unter Mithilfe vieler freiwilliger Helfer aus der Bevölkerung und Vertretern der Jagdgesellschaft Niederleis, sowie Mitarbeitern der Kleinregion Leiser Berge und des Wasserverbands Taschlbach wurden auf einer Länge von 1.300 Metern 113 Bäume und 900 Sträucher gepflanzt. Finanziert wurden die Gehölze aus den Mitteln des Dachverbandes Marchfeld-Weinviertel und der KLAR! Region Leiser Berge. Die neuen Pflanzenreihen sollen künftig natürlichen Windschutz bieten, zur Beschattung des Gewässers dienen und wertvollen Lebensraum für Insekten und Kleintiere bieten.



Allen freiwilligen Helfern gebührt herzlicher Dank für ihre tatkräftige Unterstützung.



Naturparktage für Kinder

Die schöne herbstliche Stimmung wurde von vielen Naturpark-Kindergärten und -schulen dafür genutzt, ihre Umgebung und den Naturpark zu erforschen.

Das Thema "Früchte und Samen" bot sich zu dieser Jahreszeit besonders an. Welche Möglichkeiten gibt es bei den unterschiedlichen Pflanzen, damit die Samen möglichst weit transportiert werden? Von Hubschraubern und Fallschirmen über Taxis und vergessene Verstecke reichen die vielfältigen Strategien. Sogar den Klettverschluss schauten die Menschen von der Natur ab!



Aber auch das Rätsel, warum sich im Herbst die Blätter verfärben und dann abgeworfen werden, lösten wir mit den Kindern.

Betriebsende von ISTmobil

Im Zuge des Ausstiegs der Marktgemeinde Ernstbrunn hat sich auch die Gemeinde Niederleis vom System ISTmobil Bezirk Korneuburg verabschiedet. Die geringen Fahrgastzahlen bei hohen Fixkosten hätten einen Weiterbetrieb nicht gerechtfertigt.

Nun werden die Ergebnisse eines Pilotprojekts im westlichen Weinviertel abgewartet. Dort startet der Verkehrsverbund Ostregion ein integriertes Modell für den Nahverkehr: Bahnlinien und Regionalbusse bilden dabei die „Hauptschlagadern“, darauf aufbauend werden Anrufsammeltaxis eingesetzt. Diese sind flexibel und stehen auch für Strecken und zu Zeiten zur Verfügung, wo der Einsatz großer Linienbusse wenig sinnvoll ist.

Aktuell werden leistungsfähige Verkehrsunternehmen als Partner für dieses neuartige Angebot gesucht.



Mia Anima

Glückliche Kindheit trotz Schule

Jedes Kind ist und bleibt besonders

**Gemeinsam Stärken hervorheben, Selbstvertrauen festigen,
Lernblockaden lösen, Konzentrationsfähigkeit steigern,
Lernen als Spiel erfahren**



Schule, Spaß & Fokus
Mag. Marianne Rott
0676/3690369 * www.mia-anima.at

Auf dem Weg zu „Gold“

Die Arbeitsgruppensitzung der „Gesunden Gemeinde“ am 30. September stand ganz im Zeichen der Vorbereitung auf die Gold-Zertifizierung.

Die Arbeitsgruppenleiterin Andrea Lehner-Fally konnte auch die Gebietsbetreuerin der Initiative „Tut Gut!“ Mag. Claudia Deix begrüßen, die zur Sitzung nach Niederleis gekommen war.



Im Rahmen der Arbeitsgruppe wurde auch Leopold Kitir nachträglich zu seinem 60. Geburtstag gratuliert.

„Gold“ ist die höchste Zertifizierungsstufe, die eine „Gesunde Gemeinde“ erlangen kann. Dafür muss die „Gesunde Gemeinde“ in der Gemeinde nachhaltig verankert sein, Strukturen müssen geschaffen und die Inhalte müssen nach den Kriterien von „Tut gut!“ und der Gesundheitsförderung umgesetzt sein.

Eine „Gold-Gemeinde“ agiert als „Best Practice“-Beispiel in der kommunalen Gesundheitsförderung und soll als „Leuchtturm“ anderen „Gesunden Gemeinden“ in Niederösterreich dienen.

Die Vorarbeiten haben sich bezahlt gemacht! Mittlerweile ist die Bestätigung der Initiative „Tut Gut!“ eingetroffen, dass die Gesunde Gemeinde Niederleis als eine von ganz wenigen Gemeinden in Niederösterreich für den Zeitraum vom 1.1.2025 bis 31.12.2027 diese höchste Auszeichnungstufe innehat.

Die offizielle Verleihung der Gold-Plakette erfolgt im Rahmen der Regionalgala 2025.

Die Gemeinde Niederleis gratuliert der Arbeitsgruppe und allen, die daran mitgewirkt haben, herzlich zu diesem großen Erfolg und dankt für das Engagement im Sinne der Bevölkerung!

Lebensfreude

Die Gesunde Gemeinde Niederleis lud am 10. Oktober zu einem Vortrag zum Thema „Lebensfreude ist (m)eine Entscheidung“ ein.



Die Vortragende, Heidi Smolka, ging dabei darauf ein, was Lebensfreude ist und wie sie sich anfühlt. Sie erläuterte, dass sich Freude im Leben in vielfältigen Ausdrucksformen äußern kann. Sie lud dazu ein, Lebensfreude als wichtige Ressource im Leben zu erkennen, auf den eigenen Körper zu hören und Freude miteinander in der Gemeinschaft zu teilen und zu erleben.

Die TeilnehmerInnen erlebten alles in allem einen gelungenen, interessanten und fröhlichen Abend.

Linedance im Frühjahr!

Im Jänner 2025 startet wieder ein Linedance-Kurs mit 10 Einheiten. Die Linedance-Abende finden jeweils am Mittwoch um 18:00 Uhr im Gasthaus „Die LandWirtin“ statt. Der Kurs ist für Anfänger und leicht fortgeschrittene Tänzerinnen und Tänzer geeignet.

Der Beitrag für diese 10 Abende beträgt € 40,-.

Anmeldungen bei:

Gabriele Gänslar, 0664/60880709

Telefonisch oder per WhatsApp



Dein besonderer Moment
FRISEUR | KOSMETIK | FUßPFLEGE

www.beautyshot.at
NIEDERLEIS | MISTELBACH | STOCKERAU

SCHÖN VON KOPF BIS FÜß

Sternwanderung

Die Berg- und Naturwacht und die Gesunde Gemeinde Niederleis luden gemeinsam am 20. Oktober 2024 erstmals zu einer Sternwanderung auf den Buschberg ein.

Treffpunkt war beim Sportplatz in Niederleis. Gemeinsam wurde dann die Wanderung auf den Buschberg in Angriff genommen. Oben angekommen, wurden die Wanderer von Miriam Cihak empfangen, die der Gruppe Interessantes über die heimische Vogelwelt vermittelte.



Nach dem Mittagessen in der Buschberghütte folgte eine kurze Andacht bei der Franz von Assisi-Kapelle. Danach machte man sich auf eine Rundwanderung um den Buschberg. Zwischendurch wurde Rast gemacht, wobei die Berg- und Naturwacht und die Gesunde Gemeinde für die Bewirtung sorgten.

Beim Gipfelkreuz klang die Sternwanderung schließlich aus.



Konnten sich beim Buschberg-Gipfelkreuz über eine gelungene gemeinsame Veranstaltung der Berg- und Naturwacht Ortsgruppe Buschberg und der Gesunden Gemeinde Niederleis freuen:

von links nach rechts:
Kurt Steindorfer, Andrea Lehner-Fally, Manuela Göstl und Herbert Hauser

Generationensingen

Auf Initiative von Miriam Cihak fand Anfang Dezember in Kooperation mit der Singgemeinschaft ein adventliches Generationensingen im Gasthaus „Die LandWirtin“ statt.

Eine bunte Besucherschar – Jung und Alt – fanden sich dazu im Gasthaussaal ein. Gemeinsam gesungene Advent- und Weihnachtslieder, musikalische Beiträge der Singgemeinschaft und Gedichte wechselten einander ab.

Außerdem wurde das Programm durch instrumentale und gesangliche Einlagen der Familie Cihak (Miriam, Manfred, Elenor und Frederick) bereichert.



Den würdigen Abschluss bildete das gemeinsam gesungene „Stille Nacht“, das mit einem stimmungsvollen Glockenspiel der Cihaks eingeläutet wurde.

Das Generationensingen der „Gesunden Gemeinde Niederleis“ ist mittlerweile zu einer laufenden Veranstaltung geworden. Zwei Mal im Jahr lädt Miriam Cihak zu einem solchen Sing-Nachmittag ein, der auf musikalische Weise die unterschiedlichen Generationen in unserer Gemeinde verbinden soll.

Besucher – solche, die aktiv mitsingen wollen, aber auch solche, die lieber nur zuhören – sind auch kommendes Jahr wieder herzlich eingeladen!



Vermessung DI Erich Brezovsky
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

2230 Gänserndorf, Barbaraheimstraße 2/5
Tel.: +43 (0) 2282/60268

www.brezovsky.at | office@brezovsky.at

2130 Mistelbach, Mondscheinweg 1/15

Tel.: +43 (0) 2572/2702 mail: mistelbach@brezovsky.at

Laufende Aktivitäten der Gesunden Gemeinde Niederleis

ELTERN-KIND-TURNEN

Bewegungsentwicklung begleiten, fördern, beobachten

Das Eltern-Kind-Turnen wendet sich an Eltern mit Kindern ab 1 Jahr bis 2,5 Jahre! Freude an der Bewegung im Gruppenverband steht im Vordergrund!

Ort: Kindertreff, Niederleis, Kellergasse 266

Zeit: Mittwoch, 10:00 bis 11:00 Uhr

Kursleitung: Manuela Göstl (Kindergarten- und Hortpädagogin, Übungsleiterin Kleinkind- und Eltern-Kind-Turnen)

Kursbeitrag: € 60,- pro Semester

Hinweise: Angenehme/sportliche Kleidung, barfuß oder mit Gymnastikschuhen turnen, keine normalen Socken (Rutschgefahr!) und keine Schuhe. Lange Haare zu einem Zopf zusammenbinden und bitte eine Wasserflasche mit Wasser befüllt mitnehmen!

Organisation: USV Niederleis, Sektion Kinderturnen

GEMEINSAM AM SPIELPLATZ

Du gehst gerne mit deinem Kind /deinen Kindern zum Spielplatz und möchtest dich mit anderen Familien vernetzen?

Dann melde dich gerne bei uns und wir fügen dich in die "Wir gehen zum Spielplatz" WhatsApp-Gruppe hinzu!

Kontakt:

Martina Schalko, 0676/3420034 oder schalko.martina@gmail.com
Melanie Göstl, 0664/5508773 oder melanie.goestl@outlook.at

HATHA YOGA

**jeden Mittwoch von 19:15 - 20:45 Uhr
in der Volksschule Niederleis**

mit Gabriela Schnötzinger

für Anfänger und Fortgeschrittene

Information und Anmeldung: YOGAPHONE 0650/7522135

*Klangschalen-
Endentspannung!
Tut gut.
Matte und Decke
mitbringen,
bequeme Kleidung*

für Kindergartenkinder ab 3 Jahren

KINDERTURNEN

Klettern, Springen, Laufen, Hangeln, Balancieren, Ballspiele – und das alles vorwärts, rückwärts und auch mal kopfüber

Wann: am Dienstag, von 14:00 bis 15:00 Uhr

für Volksschulkinder

BEWEGTES KINDERYOGA

Bewegst du dich gerne und möchtest Yoga kennen lernen? Dann bist du genau richtig! Komm vorbei und mach mit beim bewegten Kinderyoga, wo Bewegung und Yoga gemeinsam erlebt werden!

Wann: am Dienstag, von 15:00 bis 16:00 Uhr

für Kinder im Mittelschulalter

TEENIE-TURNEN

Bewegung mit viel Abwechslung, damit es Spaß macht!

Wann: am Dienstag, von 16:00 bis 17:00 Uhr

Für alle drei Angebote gilt:

Wo: im Turnsaal der Volksschule Niederleis

Stunden jeweils am Dienstag (ausgenommen Feiertage und Schulferien); Einstieg bzw. Schnuppern ist das ganze Jahr über möglich!

Kursleitung: Manuela Göstl (Kindergarten- und Hortpädagogin, Übungsleiterin Kleinkind- und Eltern-Kind-Turnen)

Kursbeitrag: € 60,- pro Semester

Anmeldung bei: Manuela Göstl (0680/3232642)

Organisation: USV Niederleis, Sektion Kinderturnen



FUNKTIONELLES PILATES

**Turnsaal der Volksschule Niederleis,
jeden Dienstag um 18:30 Uhr, Dauer 80 Minuten**

für Anfänger und Fortgeschrittene

Pilates ist ein intensives, aber sanftes Krafttraining für den ganzen Körper. Der Fokus liegt bei Pilates-Übungen auf dem Powerhouse, die Körpermitte ist im Training immer aktiv. Mit Pilates trainierst du insbesondere deine Tiefenmuskulatur im Bereich von Bauch, Beckenboden und dem unteren Rücken. Der Zusatz von kleinen Geräten macht das Pilates-Training noch effektiver und funktioneller.

Kosten: € 7,- pro Person und Stunde,
Anmeldung sinnvoll

Informationen zu den Bewegungsangeboten bei:

Ingrid Weber, ingweb56@gmail.com,
0650/4158655



DER PUTZ ET stg GmbH

Fassaden | Innenputz

0664 / 911 39 80

www.derputzer.at | A-2116 Nodendorf

Demnächst im Kultursalon



K KULTURSALON NIEDERLEIS

KULTURSALON NIEDERLEIS
BAHNSTRASSE 164 | 2116 NIEDERLEIS

NEUJAHRSKONZERT
25 | 01 | 25 - 20:00

CLAUDIA GUARIN | GESANG
JOSEPH AVILA | KLAVIER

DOLPHI DANNINGER | DRAMATURGIE

www.kultursalon-niederleis.at | RESERVIERUNG
kontakt@kultursalon-niederleis.at
0699 - 12 64 13 09

Ihre Spende ist ein wichtiger Beitrag zur Durchführung unserer Veranstaltungen. Danke dafür! | EMPFOHLENE MINDESTSPENDE € 25,-

GEMEINSAM SCHAFFEN WIR KULTUR

Kraife 3 INFINA Österreichische Post U3 SUPERMARKT TV

25. Jän. 20:00 Uhr	NEUJAHRSKONZERT Heiteres, Liebliches, Sehnsüchtiges... das Wohlfühl-Konzert, um das neue Jahr willkommen zu heißen! Claudia Guarin, Gesang Joseph Avila, Klavier Dolphi Danninger, Dramaturgie
15. Feb. 20:00 Uhr	CARNEVALSKONZERT LA VIE EN ROSE Musik von u.a. Edith Piaff, Jacques Brel, Juliette Gréco - virtuos interpretiert von Sängerin u. Schauspielerin Michaela Christl. Christian Höller, Akkordeon Dolphi Danninger, Dramaturgie
15. März 20:00 Uhr	BEETHOVEN 109. 110. 111. Beethovens letzte 3 Klaviersonaten an einem Abend: der Mount Everest der Klavier-Solo-Literatur. Gabriel Meloni, Klavier Dolphi Danninger, Dramaturgie
26. April 20:00 Uhr	SCHUBERT C-DUR QUINTETT Schuberts Streichquintett D 956 ist das wahrscheinlich bedeutendste je geschriebene Kammermusik-Werk. Und sein letztes. MELOS ENSEMBLE WIEN Klara Fiedler, Violine Hartmut Ometzberger, Violine Cynthia Liao, Viola Christophe Pantillon, Cello Uta Korff-Strassl, Cello Dolphi Danninger, Dramaturgie

Informationen über den Kultursalon Niederleis, ein Archiv mit den vergangenen Veranstaltungen, Details zu den Künstlern und Unterstützungsmöglichkeiten, sowie die Möglichkeit, sich online zu Veranstaltungen anzumelden, finden Sie im Internet unter www.kultursalon-niederleis.at

Chor-Jubiläum

Am 18. Oktober 2024 lud die Singgemeinschaft Niederleis anlässlich des 40-jährigen Bestandsjubiläums zu einem Konzert in die Pfarrkirche Niederleis ein.

Zahlreiche Besucher waren der Einladung gefolgt, sodass die Pfarrkirche bis auf den letzten Platz gefüllt war. Auch viele ehemaligen Sängerinnen und Sänger waren gekommen. Leopold Kitir führte durch das Programm. Musikalisch wurde ein Querschnitt über das Repertoire geboten, das sich im Laufe der Zeit ergeben hat – unterschiedliche Musikrichtungen wurden dabei gestreift.

Auch das Gedenken an die bereits verstorbenen Mitglieder der Singgemeinschaft durfte nicht fehlen: Gerhard Loucky (gestorben 1993), Dr. Rudolf Erich (gestorben 2010), Konrad Kainrath (gestorben 2011), Barbara Schuster (gestorben 2012), Steffi Schmid (gestorben 2017) und Ingrid Müllich (gestorben 2020).

Am Ende des Konzerts bedankten sich die Sängerinnen und Sänger bei Sonja Meißl, der aktuellen Leiterin der Singgemeinschaft, und auch bei Dr. Alois Hahn, der über viele Jahre die Singgemeinschaft musikalisch geprägt hat.

Auch die Pfarre Niederleis stellte sich mit Pfarrer Sigi Bamer, Elisabeth Graf und Helmut Bauer mit einer Torte mit Wunderkerzen bei der Singgemeinschaft als Gratulanten ein. Neben vielen anderen Veranstaltungen war die Singgemeinschaft auch bei vielen kirchlichen Anlässen musikalisch mit dabei. So wurden in den 40 Jahren 29 Tauffeiern, 50 Hochzeiten und 236 Trauergottesdienste musikalisch begleitet.

Nach dem Konzert lud die Singgemeinschaft zu einem gemeinsamen Ausklang in das Pfarrheim ein. Dort war die Entwicklung der Singgemeinschaft auch mit einer kleinen Fotoausstellung dokumentiert.



Die rollende Bücherei

Der Bücherbus ist die rollende Bibliothek der Öffentlichen Bücherei Großrußbach. Insgesamt werden derzeit 10 Stationen in 8 Gemeinden in der Region Weinviertel angefahren. Aus dem Bestand der Bücherei wird eine Auswahl von ca. 1.200 Medien in den Bücherbus wöchentlich sortiert und aktualisiert. Der Bücherbus wurde mit Hilfe vieler Sponsoren finanziert und ist eine gelungene Kooperation mit den 8 Bücherbusgemeinden. Der Bücherbus ist nicht nur ein wichtiges Zentrum der Begegnung und Kommunikation, sondern stellt auch ein klimafreundliches Angebot dar.

In Niederleis hält der Bücherbus jede Woche am Mittwoch von 16:00 bis 16:30 Uhr vor dem Gemeindeamt (ausgenommen Feiertage).



Anita Zach (links), Büchereileiterin ab Jänner 2022 und Renata Pilarski-Aichberger (rechts) betreuen Sie als hauptamtliche Mitarbeiterinnen in der Bücherei und im Bücherbus!

Dank gebührt auch den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die eine große Unterstützung in der Bücherei und beim Bücherbus sind!

Projekt „Komm zu Fuß zum Bücherbus“

Seit September 2024 hatten Leser/innen des Bücherbusses die Möglichkeit eine gratis Verlängerung ihrer Medien für 4 Wochen zu „er-gehen“.

Dazu verteilte das Bücherei-Team im Bücherbus eigens gestaltete Stempelpässe frei nach dem Motto „Komm zu Fuß zum Bücherbus!“. Denn für jedes Mal zu Fuß zum Bücherbus kommen konnte man/frau sich über einen Stempel im Pass und am Ende über einen zusätzlichen Monat beim Bücherbus gratis freuen!

Damit setzte der Bücherbus neben dem Bildungsauftrag auch einen Beitrag zum Klimaschutz.

Der Winter in der Topothek

Im Jahr 1964 waren die Sternsinger gemeinsam mit Dechant Dr. Ludwig Czombal in Nodendorf von Haus zu Haus unterwegs.



Von links nach rechts: Josef Schuster, Berthold Schuster, Herbert Sterovsky, Ludwig Czombal, Anton Wolk, Josef Riepl

Das Foto unten zeigt den Dampfsonderzug zum Mistelbacher Advent 1997. Die Lokomotive Typ 52 ist auf der Fahrt von Korneuburg nach Mistelbach in Höhe Kirchenfriedhof Niederleis zu sehen.



Die Niederleiser Topothek lädt herzlich ein zum

Topothek-Café

**am Sonntag, den 30. März 2025, um 15 Uhr
im GH „Die LandWirtin“ in Niederleis**

Gemeinsam mit Ihnen schmökern wir in den mittlerweile mehr als 2.800 Fotos und anderen Dokumenten in der Topothek aus vergangenen Zeiten, tauschen Erinnerungen aus und sprechen darüber, wie Feste und Bräuche früher begangen wurden.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Topothekare
Johann Fickl und Leopold Kitir

Tiersegnung

Am 29.9.2024 organisierte Manuela Göstl das zweite Mal die Tiersegnung bei der Franz von Assisi Kapelle am Buschberg. Rund 60 Erwachsene und 10 Kinder waren der Einladung gefolgt, die auch 9 Hunde und ein Huhn mitgebracht hatten.

Pater Nicholas vom Pfarrverband Minoriten Weinviertel führte die Segnung durch. Dank gilt den Aktiven der Berg- und Naturwacht Ortsgruppe Buschberg, die zur Gestaltung dieser gelungenen Veranstaltung maßgeblich beigetragen haben, ebenso den drei Jagdhornbläsern aus Hollabrunn, die die Segnung stimmungsvoll begleitet haben.



Adventfenster in Niederleis

Auf Initiative von Martina und Johann Pösl werden auch heuer wieder Fenster in der Adventzeit festlich geschmückt, um so für die richtige Stimmung hin zum Weihnachtsfest zu sorgen.

Herzlichen Dank an alle, die sich an dieser Idee beteiligen und mit sehr viel Kreativität und Einfallsreichtum ein Adventfenster gestalten.

Ein Verzeichnis der Adventfenster 2024 findet man auf der Gemeindehomepage unter www.niederleis.at.



Besonderer Geburtstag

Ende Oktober feierte die älteste Einwohnerin unserer Gemeinde, Frau **Leopoldine Fickl** aus Niederleis, ihren 99. Geburtstag.

Bürgermeister Klaus Mantler überbrachte einen Blumenstrauß und die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Niederleis.



Allerheiligen-Gedenken

Die Zeit rund um den Allerheiligentag war wieder von Gedenkfeiern geprägt.

Am 1. November rückten die Gemeindevertretung, die Feuerwehren und der Kameradschaftsbund zur Allerheiligenmesse aus. Zuerst wurde beim Oberleiser Altar der zivilen Opfer des zweiten Weltkrieges gedacht und vor dem Gedenkstein ein Kranz niedergelegt. Danach folgte die Hl. Messe, die von Dr. Markus Beranek zelebriert und von der Blasmusik musikalisch gestaltet wurde. Nach dem Gottesdienst fand die traditionelle Gedenkfeier vor dem Niederleiser Kriegerdenkmal statt.



Bgm. Klaus Mantler ging in seiner Ansprache auf die zentralen Werte unseres Zusammenlebens ein. Er appellierte an den Zusammenhalt, die gegenseitige Hilfe und die Toleranz in unserer Gemeinde. Er zeigte sich auch besorgt über die vielen Krisenherde in unserer Welt, die leider laufend zahlreiche unschuldige zivile Opfer fordern.



Die Gemeinde trauert!

um Herrn **Alexander Lederle**, Niederleis
(18.11.1931 - 04.10.2024)

um Herrn **Josef Meisl**, Niederleis
(18.01.1944 - 13.10.2024)

EINWOHNER-STATISTIK PER 1.12.2024

Ort	Gesamt	männl.	weibl.	HWS	NWS
Niederleis	870	422	448	689	181
Nodendorf	177	84	93	141	36
Helfens	77	41	36	69	8
Kleinsitzendorf	31	15	16	27	4
GESAMT	1.155	562	593	926	229

HWS = Hauptwohnsitz

NWS = Nebenwohnsitz

Die Gemeinde gratuliert!



Sarah und Marcel Hacker,
Niederleis, zur Geburt des
Sohnes **Matheo Leopold**
(September 2024)

EHRUNGEN - BITTE BEACHTEN SIE:

Wenn Sie wünschen, dass Ihnen die Gemeindevertretung anlässlich eines Geburtstagsjubiläums (ab 80. Geburtstag) bzw. eines Hochzeitsjubiläums (ab 50 Ehejahren) Glückwünsche überbringen soll, müssen Sie dies zeitgerecht vorher am Gemeindegemeindeamt anmelden. Aufgrund des Datenschutzes werden auch nur gemeldete Jubiläen in den Gemeinde-Nachrichten angeführt.



Unser Weinviertel. Unser Wasser.

EVN
Energie. Wasser. Leben.



Auf die Zukunft schauen.

EVN Wasser liefert in das gesamte Weinviertel flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad. Auch in Zukunft garantieren neue Naturfilteranlagen bei steigendem Wasserbedarf beste Wasserqualität.

evn.at/wasser

IMPRESSUM

Verleger und Herausgeber: Gemeinde Niederleis, Hauptstraße 71, 2116 Niederleis, Tel. 02576/2305,
E-Mail: gemeinde@niederleis.gv.at; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Klaus Mantler; Gestaltung: GGR Leopold Kitir.
Hersteller: Copyshop Mistelbach, Inhaberin Daniela Jäger, Liechtensteinstraße 13, 2130 Mistelbach

Veranstaltungen 1. Quartal 2025

Datum	Veranstaltung
11.01.2025	Punschstand , Sportplatz Niederleis, VA: USV Niederleis (15:30 Uhr)
12.01.2025	Christbaumentsorgung durch die FF Niederleis in Niederleis, Nodendorf und Kleinsitzendorf (ab 09:00 Uhr)
25.01.2025	Punschstand , Tennisplatz Niederleis, VA: ATC Niederleis (ab 15:30 Uhr)
25.01.2025	Neujahrskonzert , Kultursalon Niederleis (Saal), Niederleis, Bahnstraße 164 (20:00 Uhr)
26.01.2025	Gemeinderatswahl , Wahllokal: Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Niederleis (07:30 - 13:00 Uhr)
26.01.2025	Kindertheater mit der Theatergruppe Freispruch , VA: Gasthaus „Die LandWirtin“, Niederleis (14:30 Uhr) Freier Eintritt!
14.02.2025	Romantisches Valentinsdinner , VA: Gasthaus „Die LandWirtin“, Niederleis (ab 18:30 Uhr)
15.02.2025	Karnevalskonzert „La vie en rose“ , Kultursalon Niederleis (Saal), Niederleis, Bahnstraße 164 (20:00 Uhr)
23.02.2025	Kinderfaschingsball mit Zaubershow , VA: Gasthaus „Die LandWirtin“, Niederleis (14:30 Uhr)
02.03.2025	Familienmesse, anschl. Sektfrühstück , Pfarrkirche/Pfarrheim Niederleis, VA: Pfarre Niederleis (10:00 Uhr)
04.03.2025	Gemeinde-Faschingsausklang , FF-Haus Niederleis, VA: Gemeinde Niederleis (09:00 - 12:00 Uhr)
04.03.2025	Traditionelles Ripperlmenü , Gasthaus „Die LandWirtin“, Niederleis (geöffnet von 09:00 - 15:00 Uhr)
05.03.2025	Fischbuffet am Aschermittwoch , Gasthaus „Die LandWirtin“, Niederleis (ab 18:30 Uhr)
07.03.2025	Weltgebetstag der Frauen , Pfarrheim Niederleis, VA: kfb Pfarre Niederleis (18:00 Uhr)
15.03.2025	Beethoven 109. 110. 111. , Kultursalon Niederleis (Saal), Niederleis, Bahnstraße 164 (20:00 Uhr)
22.03.2025	Weinverkostung mit Weingut Rockabilly aus Unterretzbach mit Speisenbegleitung , Gasthaus „Die LandWirtin“, Niederleis
22.03.2025	Gottesdienst zum Familienfasttag, anschließend Suppentisch , Pfarrkirche/Pfarrheim Niederleis, Veranstalter: kfb Pfarre Niederleis (18:00 Uhr)
30.03.2025	Topothek-Café , Gasthaus „Die LandWirtin“, Niederleis, VA: Topothek Niederleis (15:00 Uhr)

Heimatomuseum Niederleis

im Gebäude der Volksschule Niederleis
Hauptstraße 153, 2116 Niederleis

von Jänner bis Dezember
gegen Voranmeldung unter 0676/7255113 geöffnet

WOCHENENDDIENSTE

Eine Übersicht über die kassenärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienste finden Sie im Internet unter
<https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste>.

Diese umfassen ausschließlich die Zeit zwischen
8:00 und 14:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die
Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an
die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den
NÖ Ärztedienst 141.

Ordinationszeiten

Dr. Elisabeth SCHWARZ	Mo, Mi, Fr 7:30 - 14 Uhr Di 7:30 - 12 und 14 - 19 Uhr
Dr. Sarka TILL	Mo 7:30 - 12 und 18 - 20 Uhr, Di und Do 7:30 - 12 Uhr, Fr 7 - 11:30 Uhr

Dr. FERNER & Dr. BALAZS

Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin OG	02575/24010
Lindenallee 2, 2126 Ladendorf	

Dr. Karin HAZILAMPRU-SCHREIBER

	02263/64499
Hauptstraße 31, 2114 Großrußbach	

Dr. Arpad POCK

	02263/8496
Bahnstraße 21, 2124 Niederkreuzstetten	

Dr. Elisabeth SCHWARZ

	02576/2312
Kirchengasse 123, 2116 Niederleis	

Dr. Sarka TILL

	02576/2285
Mistelbacherstraße 19, 2115 Ernstbrunn	

Dr. Renata Anna WESTERLUND

	02245/89315
Sonnleitengasse 2, 2123 Unterolberndorf	